

Die Menschenrechtsorganisation, WAG-Justiz-Opfer-Hilfe NRW/Deutschland fordert die deutschen Staatsbürger auf, sich gegen die kriminelle BRD-Justiz zur Wehr zu setzen und auf die Einhaltung der deutschen Gesetze zu bestehen.

Beschlüsse/Urteile/Strafbefehle/Verfügungen ohne Unterschrift sind SOFORT zu rügen und mit Strafanträgen und Regressforderungen zu beantworten.

Wenn Sie Hilfe in Ihren rechtlichen Angelegenheiten benötigen, dann setzen Sie sich zukünftig bitte mit der WAG-JOH in Löhne in Verbindung.

Tel.: 05732 / 680 41 70 - Fax: 05732 / 680 41 71

Frank Fahsel, früher Richter am Landgericht in Stuttgart

Zitat:

Ein Richter im Ruhestand gesteht...

tiefer Ekel...

“Ich war von 1973 bis 2004 Richter am Landgericht Stuttgart und habe in dieser Zeit ebenso unglaubliche wie unzählige, vom System organisierte Rechtsbrüche und Rechtsbeugungen erlebt, gegen die nicht anzukommen war/ist, weil sie systemkonform sind. Ich habe unzählige Richterinnen und Richter, Staatsanwältinnen und Staatsanwälte erleben müssen, die man schlicht „kriminell“ nennen kann. Sie waren/sind sich aber sakrosankt, weil sie per Ordre de Mufti gehandelt haben oder vom System gedeckt wurden, um der Reputation willen...

In der Justiz gegen solche Kollegen vorzugehen, ist nicht möglich, denn das System schützt sich vor einem Outing selbst – durch konsequente Manipulation. Wenn ich an meinen Beruf zurückdenke (ich bin im Ruhestand), dann überkommt mich ein tiefer Ekel vor “meinesgleichen“. Frank Fahsel, Fellbach, in der “Süddeutschen Zeitung“, 09.04.2008

Zitat Ende

Fazit:

Die BRD-Justiz ist nach dem Zitat von Frank Fahsel einfach nur hochgradig kriminell und geht bekanntlich u. a. auch ohne gültige Rechtsgrundlage gegen deutsche Staatsbürger vor.

Weltanschauungsgemeinschaft

**Rechtsnormen-Schutzverband Deutschland - Lübbecker Str. 35-39, 32584 Löhne
Telefon: 05732 / 2251 - Fax: 05743 / 920445 – Notfallnummer: 0172 / 361 60 60**

Fakt ist:

Es ist die Bürgerpflicht eines jeden deutschen Staatsbürgers, sich für die Wahrheit und für die Freiheit des Staates Deutschland einzusetzen.

Menschen, die aus niederen Beweggründen die Wahrheit und die Freiheit Deutschlands unterdrücken, die sind zu ächten und entsprechend der deutschen Gesetzgebung zu verurteilen.

Jeder Deutsche muß die Beachtung der Rechtsnormen durch die BRD-Justiz einfordern.

WIR von der Menschenrechtsorganisation, Weltanschauungsgemeinschaft Justiz-Opfer-Hilfe NRW/Deutschland, wir fordern einen Friedensvertrag für das deutsche Volk und die Durchsetzung eines souveränen deutschen Rechtsstaates.

Die Ziele der Menschenrechtsorganisation, Weltanschauungsgemeinschaft Justiz-Opfer-Hilfe NRW/Deutschland, Lübbecker Str. 35-39 in 32584 Löhne sind auch an den BRD-Gerichten bekannt:

Wir fordern einen Friedensvertrag, sowie die FREIHEIT für DEUTSCHLAND.

FREIHEIT für das DEUTSCHE VOLK bedeutet ZUKUNFT für unsere deutschen Kinder und Enkelkinder, sowie eine sichere Zukunft für alle Völker dieser Welt.

GG Art. 20 (4) - (Widerstand) - i. V. mit StGB § 32, 33, 34, 35, 113 (3) - (Notwehr)

ISENSEE, J., Das legalisierte Widerstandsrecht, Seite 41

"Der Rechtsstaat garantiert dem Einzelnen effektiven Rechtsschutz..."

"Die Friedenspflicht des Bürgers und das Verbot der Selbsthilfe bestehen aber nur soweit, wie der effektive staatliche Rechtsschutz reicht. Das Selbsthilferecht des Bürgers lebt deshalb in Grenzfällen auf, in denen ausnahmsweise keine gerichtliche Hilfe erreichbar und die vorläufige Hinnahme einer Rechtsverletzung durch Staatsorgane unzumutbar ist."

Geh Denken!